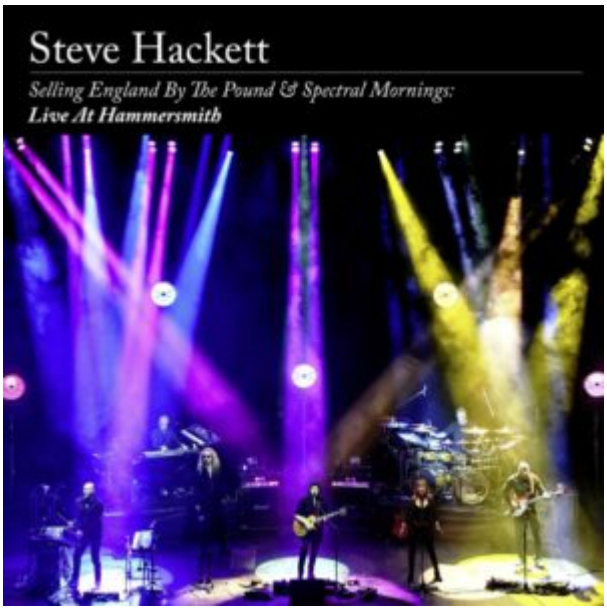
Steve Hackett - Selling England By The Pound & Spectral Mornings - Live At Hammersmith



(63:18 + 63:55, CD, Vinyl, Digital, DVD, Blu-Ray, InsideOut Music / Sony Music, 2020)
Über zu wenig Live-Alben kann man sich bei *Steve Hackett* nun wahrlich nicht beklagen. Pünktlich nach jeder Tour – in diesem Fall die 2019er Tour durch Großbritannien – erscheint das passende Live-Paket in diversen Formaten. Die Qualität stimmt jedes mal, bietet auch hier eine perfekte Mixtur aus Genesis- und Solomaterial, so dass letztendlich der eigene Geldbeutel entscheidet, wie viel *Hackett* man sich zulegen möchte.

Beim aktuellen Werk geht es tief in die Siebziger. So stehen sowohl das 73er Genesis Album "Selling England By The Pound" – Hacketts persönliches Genesis Lieblingsalbum – wie auch das 79er Hackett-Album "Spectral Mornings" (passend zum 40-jährigen Jubiläum) im Fokus der Setlist.

Während "Selling Englang By The Pound" komplett und in der gleichen Reihenfolge wie das Studioalbum den zweiten Teil des Auftritts bestreitet, wurde das Material von "Spectral Mornings" nicht komplett, sondern nur sechs Stücke in den Ablauf des Konzertes eingewoben. Und so ganz nebenbei finden sich ebenfalls drei Titel aus dem aktuellen Studioalbum "At

The Edge Of Light” im Songablauf wieder, während das ursprünglich für Peter Gabriel geschriebene ‘Déja Vu’ und die beiden Genesis Klassiker ‘Dance On A Volcano’ und ‘Los Endos’ den Zugabenteil bestreiten.

Begleitet wird *Steve Hackett* von *Roger King* (Keyboards), *Jonas Reingold* (Bass), *Rob Townsen*d (Saxophon, Flöte), Craig Blundell (Schlagzeug), sowie Nad Sylvan am Gesang. Bei diesem Livemitschnitt im legendären Hammersmith Apollo sind zudem als Special Guests *John Hackett* (Flöte) und *Amanda Lehmann* (Gitarre, Gesang) mit von der Partie.

Wie gewohnt merkt man den beteiligten Musikern auch hier wieder an, dass sie nicht einfach nur Material aus der Vergangenheit lieblos herunterspulen, sondern immer noch die entsprechende Leidenschaft und Energie in der Musik stecken. Besonders das Genesis-Material klingt keineswegs betagt und verstaubt, sondern trotz des gewissen Nostalgiefaktor frisch und lebendig, da es eben nicht nur 1:1 nachgespielt, sondern mit neuen Passagen (vor allem bei ‘I Know What I Like (In Your Wardrobe)’ mit ausgiebigen Saxophon- und Flötenparts)’ versehen wird. Aber auch zeitlose *Hackett*-Titel wie ‘Spectral Mornings’ oder das dynamische Instrumental ‘Clocks – The Angel Of Mons’ verfügen über eine ansprechende Qualität. Logischerweise ist es dennoch das signifikante, wunderschöne Gitarrensolo von ‘Firth Of Fifith’, welches über allem strahlt.

Erhältlich sind folgende Formate: Limited Deluxe 2CD+Blu-ray+DVD Artbook, Limited Black 4LP+2CD Box Set, Limited 2CD+Blu-ray Digipak, 2CD+DVD Multibox, sowie Digital Album.
Bewertung: 12/15 Punkten (WE 12, KS 12)

Surftipps zu *Steve Hackett*:
Homepage
Facebook

Steve Hackett

Twitter
YouTube
Soundcloud
Spotify
InsideOut Music
Wikipedia

Abbildungen: Steve Hackett / InsideOut Music